

PRESSEMITTEILUNG – 2. Februar 2009
Stiftung Schloss Dyck

Schloss Dyck gut aufgestellt für 2009

Die Stiftung Schloss Dyck blickt 2008 auf ihr erfolgreichstes Jahr zurück und konnte die Besucherzahlen in den letzten zwei Jahren verdoppeln. Für 2009 hat die Stiftung wieder ein attraktives Veranstaltungsprogramm zusammengestellt.

Für die Stiftung Schloss Dyck war 2008 das erfolgreichste Jahr seit der Landesgartenschau: Denn mit rund 233.000 Besuchern konnte die Stiftung einen neuen Besucherrekord verzeichnen. 2007 besuchten rund 185.000 Gäste die Anlagen von Schloss Dyck, womit die Besucherzahlen um 26% gestiegen sind. Im Vergleich zu 2006 mit rund 116.000 Besuchern konnte die Besucherzahl sogar verdoppelt werden.

Allein das vielfältige Veranstaltungsprogramm hat 2008 mehr als 143.000 Besucher angezogen. Vor allem die stiftungseigenen Veranstaltungen Renaissancefest, Gartenlust, Illumina und Schlossweihnacht konnten deutliche Besucherzuwächse für sich verbuchen. Die Classic Days, die am ersten Augustwochenende in Zusammenarbeit mit dem ehrenamtlich tätigen Verein Classic Days e.V. stattfanden, waren mit rund 37.000 Besuchern eine der größten Veranstaltungen in Schloss Dyck.

Veranstaltungsprogramm 2009

Attraktiv präsentiert sich auch der **Veranstaltungskalender** für das Jahr 2009, wobei die Stiftung überwiegend auf etablierte Veranstaltungen setzt, da diese ganz maßgeblich zu den kontinuierlich steigenden Besucherzahlen der letzten Jahre beigetragen haben.

Das Veranstaltungsjahr startet gleich mit einem ganz besonderen Highlight: Der zweiten Rheingold-Ausstellung. Eröffnet wird die Schau, die Werke aus der Sammlung Speck zeigt, am 29. März 2009. Ostersonntag findet das mittlerweile traditionelle Ostereiersuchen für Kinder im Schlosspark statt. Am Ostermontag kommen auf dem Pflanzenmarkt, der Börse für Pflanzenraritäten, die Gartenliebhaber auf ihre Kosten. An diese richtet sich auch das Gartenforum am 25. April, auf dem Wissenswertes rund um das Thema ‚Wasser im Garten‘ vermittelt wird. Erstmals findet am 10. Mai ein Aktionstag im Hochseilgarten statt: Dieser Schnuppertag bietet die Gelegenheit für Groß und Klein, den Hochseilgarten unter Anleitung zu entdecken. Vom 21. bis 24. Mai gibt es wieder das beliebte Renaissancefest mit Handwerksmarkt und historischer Modenschau. Zum zweiten Mal tritt am 22. Mai die Band Faun auf, die eine musikalische Mischung aus Orient, Mittelalter und Elektro bietet.

Im weiteren Verlauf der Saison folgen so bewährte und etablierte Veranstaltungen wie die Gartenlust vom 11. bis 14. Juni, die Classic Days am 1. und 2. August, die Illumina vom 4. bis 13. September, das Familienfest auf dem Dycker Feld am 20. September und der Schloss Dyck Lauf am 4. Oktober. Einen weiteren Höhepunkt bildet die romantische Schlossweihnacht, die dieses Jahr nicht nur am ersten und zweiten, sondern erstmalig **auch am dritten Adventwochenende** stattfindet.

Die Konzerte der Freunde und Förderer von Schloss Dyck e.V. setzen musikalische Akzente im Veranstaltungsprogramm. Der Förderverein bietet am 26. April ein Frühlingskonzert an, am 20. Juni einen Open-Air-Abend mit amerikanischen Musicals und am 18. September eine Dichterlesung mit Musik. Traditionell wird am 31. Oktober ein Schlosskonzert gegeben, bevor am 18. und 19. Dezember die beliebten Weihnachtskonzerte den Schlusspunkt im Veranstaltungsjahr setzen.

Einen etablierten und international ausgerichteten musikalischen Schwerpunkt bietet der Förderverein ‚Freunde des Niederrhein Musikfestivals e. V.‘ in Schloss Dyck. Während des Niederrhein Musikfestivals präsentieren vom 20. August bis 6. September hochkarätige Solisten und renommierte Ensembles eine Konzertreihe mit vielen Facetten.

Am 10. September schließlich wird mit Romeo und Julia wieder ein Theaterstück unter freiem Himmel inszeniert: In englischer Sprache natürlich.

Das kulturpädagogische Programm der Stiftung Schloss Dyck bietet neben dem grünen Klassenzimmer für Schulen und der Ausrichtung von Kindergeburtstagen auch ein Ferienprogramm in den letzten drei Wochen der Sommerferien an.

Jens Spanjer, Vorstand der Stiftung Schloss Dyck, setzt zur Besucherbindung aber nicht nur auf Veranstaltungen. „Es ist uns wichtig, die einmalige Anlage von Schloss, Park und Gärten sowie die Ausstellungen im Schloss ansprechend zu präsentieren und Besucher auch außerhalb von Veranstaltungen an Schloss Dyck zu binden“, so Jens Spanjer. Die Zahl der Park- und Schlossbesucher – außerhalb von Veranstaltungen – konnte 2008 auf 90.000 Besucher und damit um 39% im Vergleich zu 2007 gesteigert werden. Der gute Pflegezustand des Parks und der Gärten sowie das mit der Sammlung Rheingold erweiterte Ausstellungsangebot haben zu dieser positiven Entwicklung beigetragen. Darüber hinaus hat sich die Stiftung Schloss Dyck durch den Aufbau eines europäischen Gartennetzwerks (EGHN) auch überregional und international präsentiert. Innerhalb des EGHN, welches 125 Gärten in fünf Ländern umfasst, hat die Stiftung Schloss Dyck die Gesamtleitung für das Projekt und ist Ankergarten der Route Rheinland.

Im Jahr 2009 legt die Stiftung den Schwerpunkt auf die Themen ‚Pflanzen‘ und ‚Baumpflege‘. Auf der Orangeriehalbinsel werden historische Rosen gepflanzt und mehrjährige Kübelpflanzen in runden Vollholzkübeln nach historischem Vorbild aufgestellt. Die ehemalige Kakteensammlung von Fürst Joseph wird sukzessive rekonstruiert. Last but not least wird auch der Wasserspielplatz im Bereich der Mustergärten in diesem Jahr fertig gestellt und damit das Angebot für Kinder und Familien erweitert.

Das aktuelle Jahresprogramm 2009 ist erhältlich unter 02182-824-0 oder als download unter http://www.stiftung-schloss-dyck.de/assets/files/Veranstaltungen_2009.pdf

Kontakt:

Stiftung Schloss Dyck
Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur
41363 Jüchen
Tel.: 02182 / 824 101
Fax: 02182 / 824 110
E-Mail: info@stiftung-schloss-dyck.de
www.stiftung-schloss-dyck.de